

Wir sind ein zertifizierter Bildungsdienstleister und haben uns auf Aus- und Weiterbildungs-konzepte in der Energie-technik, Informationstechnik, Gebäudeautomation und Arbeitssicherheit spezialisiert.



Das BZE Bildungszentrum Elektrotechnik Hamburg verfügt über modern ausgestattete Schulungs- und Tagungsräume mit über 350 Plätzen. Zentral gelegen und mit ausreichend Parkraum ausgestattet, ist das BZE über die Autobahnen A1, A7 und A24 oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln direkt erreichbar.

Wir sind seit mehr als 40 Jahren in der professionellen Erwachsenenbildung tätig. Über unser Qualitäts-Management-System stellen wir für unsere Kunden einen hohen und verlässlichen Standard unserer Bildungsprodukte sicher.

Anmeldung und Informationen

ONLINE: <http://seminare.bze-hamburg.de>

Nutzen Sie unser Online-Buchungssystem. Ihr Vorteil: Sie sehen sofort, ob noch freie Plätze vorhanden sind. Sollte das Seminar ausgebucht sein, werden Ihnen alternative Termine vorgeschlagen.

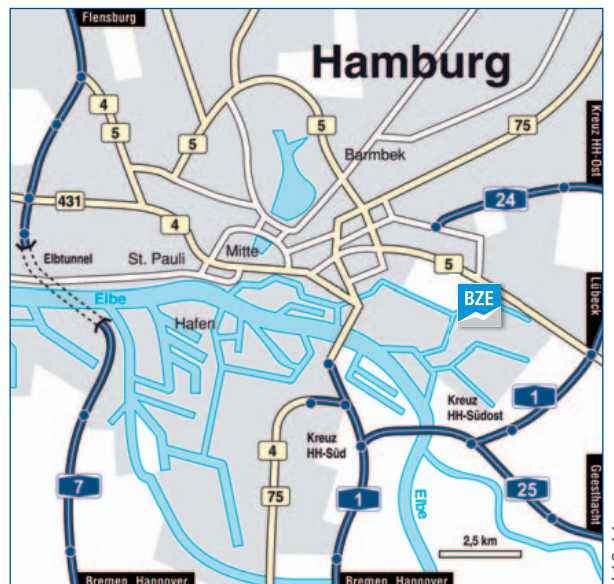
PDF Formular zum Download

Auf unserer Website www.bze-hamburg.de informieren wir ausführlich über Seminarinhalte und Weiterbildungsangebote. Dort steht Ihnen ein interaktives PDF-Anmeldeformular zum Download zur Verfügung.

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001



Unser Konzept
Ihr Erfolg.
Seminarangebot
BZE.



BZE Bildungszentrum
Elektrotechnik
Hamburg

Eiffestraße 450
20537 Hamburg

Tel. +49 40 254020-0
Fax +49 40 254020-35

www.bze-hamburg.de bze@bze-hamburg.de



Bildungszentrum
Elektrotechnik
Hamburg

GRUNDAUSBILDUNG NACH
DGUV GRUNDSATZ 303-001 (BG 944)

Elektrofachkraft für
festgelegte Tätigkeiten



Auch in Englisch buchbar
Also available in English

Unser Konzept.
Ihr Erfolg.
BZE. Seminarangebote



Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten

Elektroarbeiten dürfen nach den berufsgenossenschaftlichen und den einschlägigen technischen Vorschriften (DGUV Vorschrift 3 – bisher BGV A3–, DIN VDE 1000, DIN VDE 0105) ausschließlich durch Elektrofachkräfte ausgeführt werden. Abweichungen steigern das Unfallrisiko und können zu Regressansprüchen der Berufsgenossenschaften führen.

Die Praxis zeigt allerdings, dass nahezu jeder technisch-gewerbliche Mitarbeiter bei Service- oder Montagearbeiten mit Elektrokomponenten in Berührung kommt.

Ein Dilemma? Nein!



Schaffen Sie Sicherheiten

Elektrotechnische Arbeiten dürfen dann von anderen Berufsgruppen durchgeführt werden, wenn eine abgeschlossene Berufsausbildung nachgewiesen werden kann und die Ausbildung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten nach der DGUV Grundsatz 303-001 (BGG 944) erfolgreich absolviert wurde. Festgelegte Tätigkeiten sind gleichartige, sich wiederholende elektrotechnische Arbeiten an Betriebsmitteln, die vom Unternehmer in einer Arbeitsanweisung festgehalten sind.

Schaffen Sie Rechtssicherheit!

Mit der Ausbildung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten erfüllen Unternehmer die DGUV Grundsatz 303-001 (BGG 944) und schaffen darüber hinaus Handlungssicherheit bei den betroffenen Mitarbeitern.

Kosten reduzieren durch Flexibilität!

Die Qualifikation als Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten gibt Ihnen die Möglichkeit, Ihre gewerblich-technischen Mitarbeiter flexibel einzusetzen. Dadurch vermeiden Sie Kosten und unproduktive Zeiten.

Inhalte:

- Grundlagen der Elektrotechnik
- Gefahren und Wirkungen des elektrischen Stromes auf den Menschen, auf Tiere und Sachen
- Schutzmaßnahmen gegen direktes Berühren u. bei indirektem Berühren
- Prüfung der Schutzmaßnahmen
- Maßnahmen zur Unfallverhütung bei Arbeiten an elektr. Betriebsmitteln

- Grundlagen „Erste Hilfe“
- Verantwortung (Fach- und Führungsverantwortung)
- Betriebsspezifische, elektrotechnische Anforderungen
- Prüfung in Theorie und Praxis

Seminarziel:

- Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten für fachgerechtes Arbeiten in einem festgelegten Tätigkeitsfeld der Elektrotechnik
- Schaffung von Handlungssicherheit für Mitarbeiter
- Schaffung von Rechtssicherheit für das Unternehmen und Vorgesetzte bei der Arbeitsausführung

Abschluss:

Erwerb der Qualifikation Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten nach DGUV Grundsatz 303-001 (BGG 944) (Grundausbildung).

Teilnehmerkreis:

Mitarbeiter mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder

einer gleichwertigen beruflichen Tätigkeit, die fest definierte elektrotechnische Arbeiten übernehmen sollen.

Seminarumfang:

Die Ausbildungsdauer beträgt mindestens 80 Unterrichtsstunden. Für Tätigkeiten in der Industrie und sonstigen gewerblichen Bereichen muss die Ausbildung entsprechend konzipiert werden mit ggf. abweichenden Ausbildungszeiten.

Nachschulung:

Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten übernehmen im Betrieb Aufgaben, für die ansonsten ein Elektriker bestellt werden müsste. Um die Qualifikation der Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten auf dem aktuellen Stand der Technik zu halten, sind regelmäßige Nachschulungen im zweijährigen Rhythmus vorgeschrieben. Diese Nachschulungen informieren über Anpassungen und Änderungen in den Normen und Regelwerken und geben außerdem Hinweise auf neue Verfahren und Techniken.

Grundseminar und Nachschulung können als Inhouse-Schulung gebucht werden.

Termine und Preise

| Elektrofachkr. f. festgelegte Tätigkeiten | Nachschulung |
|--|---|
| Mitglieder 1.430,00 € | Mitglieder 249,00 € |
| Nichtmitglieder 1.683,00 € | Nichtmitglieder 293,93 € |
| Beginn TZ 25.01.–23.02., 23.08.–21.09.2019 | Beginn 24.01., 04.06., 26.08., 11.11.2019 |
| Beginn VZ 14.01.–25.01., 03.05.–24.05., 25.11.–06.12.2019 | |

Seminar auch in englischer Sprache buchbar.

Seminar also available in English.

Ansprechpartner

Volker Joël

Tel. +49 40 254020-42

E-Mail: joel@nfe24.de